

# Bundesratsbeschluss zur Volksabstimmung vom 9. Februar 2014

vom 12. November 2013

---

*Der Schweizerische Bundesrat,*

gestützt auf Artikel 10 Absatz 1 des Bundesgesetzes vom 17. Dezember 1976<sup>1</sup>  
über die politischen Rechte,

*beschliesst:*

## **Art. 1**

Die Volksabstimmung über:

- den Bundesbeschluss vom 20. Juni 2013<sup>2</sup> über die Finanzierung und den Ausbau der Eisenbahninfrastruktur (direkter Gegenentwurf zur Volksinitiative «Für den öffentlichen Verkehr»);
- die Volksinitiative vom 4. Juli 2011<sup>3</sup> «Abtreibungsfinanzierung ist Privatsache – Entlastung der Krankenversicherung durch Streichung der Kosten des Schwangerschaftsabbruchs aus der obligatorischen Grundversicherung» und
- die Volksinitiative vom 14. Februar 2012<sup>4</sup> «Gegen Masseneinwanderung»

findet am 9. Februar 2014 und im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen an den Vortagen statt.

## **Art. 2**

Die Bundeskanzlei wird beauftragt, die nach den gesetzlichen Vorschriften zur Durchführung der Abstimmung nötigen Massnahmen zu treffen.

## **Art. 3**

Dieser Beschluss ist den Kantonen mitzuteilen und in das Bundesblatt aufzunehmen.

12. November 2013

Im Namen des Schweizerischen Bundesrates

Der Bundespräsident: Ueli Maurer

Die Bundeskanzlerin: Corina Casanova

<sup>1</sup> SR **161.1**

<sup>2</sup> BBl **2013** 4725, **2012** 1577

<sup>3</sup> BBl **2013** 7349, **2012** 5409

<sup>4</sup> BBl **2013** 7351, **2013** 291

